

# Der Druckfehler der Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 14

PDF erstellt am: **17.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

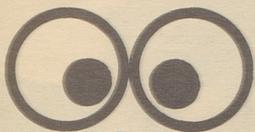
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Themen



sehen  
dich  
an

Der Nationalismus der zypriotischen Griechen weise eine aktive, von der Sowjetunion geschürte kommunistische Komponente auf, findet im dritten Monat des Zypernkonfliktes eine sehr bekannte schweizerische Zeitung. War ihr das nicht schon am ersten Tag des Konfliktes klar? Höchstwahrscheinlich ja, aber es damals auszusprechen, hätte nach billigem Antikommunismus geklungen.

Kältetechniker versichern übrigens, daß aufs Eis gelegte Binsenwahrheiten durch längere Lagerung an Gewicht gewinnen.

Eine Zürcher Wochenzeitung gibt dem Streik der amerikanischen Hafentarbeiter – jenem, bei dem es um die Verladung des für die Sowjetunion bestimmten Getreides geht – die Note: Ausgezeichnet aus dem Hintergrund organisiert. Anscheinend unterhält das Blatt einen beim Hintergrund akkreditierten Berichterstatter.

Wozu hat eigentlich Elia Kazan seinen «unvergesslichen» Film «On the Waterfront», mit dem Terror der USA-Hafentarbeiterbosse in der Hauptrolle, gedreht, wenn selbst der leitartikelnde Zeitgenosse im

gegebenen Augenblick sich an ihn nicht mehr erinnert oder erinnern will?

Es ist unmöglich, von Ian Fleming nicht gefesselt zu werden; von Fleming, dem Autor unzähliger Spionageromane, die, wie seine verfilmten «Liebesgrüße» aus Moskau, im Grunde genommen, Dokumente des Kalten Krieges sind; von Fleming, dem jetzt im Zeichen der Ost-West-Entspannung, Fesseln angelegt werden, damit er keine Wahrheiten über den Kalten Krieg mehr erfinde.

Warum englisch-kapitalistische Autobusse für Kuba, wo doch mehrere Ostblockländer gut in der Lage wären, sie zu liefern, wurde ein Castrist gefragt? Seine Antwort: Die englischen Busse haben eingebaute Vergaser, die kommunistischen eingebaute Versager.

In dem neuen sowjetisch-amerikanischen Kulturabkommen verbittet sich die Sowjetunion ausdrücklich den Import von Jazzmusik. Nun, die Neger Amerikas – und nicht nur sie – werden sich auf den Standpunkt stellen, daß als Revanche die Musik von Schostakowitsch und Genossen mit Einfuhrsperre zu belegen sei. Haust du mein Klangideal, hau ich dein Klangideal!

Ein Novum der Olympischen Winterspiele 1964, bildete der Rodel-Wettbewerb und ganz besonders die Leistung der DDR-Siegerin, die mit olympischer Ruhe in die Freiheit rodelte.

Niemand behauptet, daß Zigarettenrauchen das Leben verlängere, nein niemand. Und weil dem so ist, spürest du einen blauen Hauch Ironie beim Anblick der Leben, beziehungsweise Life, verheißenden Sorte. GP



## Der Druckfehler der Woche

nes Amtes walten zu sehen. Nicht minder aber auch die große Raiffeisengemeinde der Darlehenskasse und die blühende Landwirtschaftliche Genossenschaft, beides Institutionen, denen der Jubilar als Aussichtspräsident mit Weitsicht und Initiative viel zur heutigen Entwicklung beigetragen hat. Auch die mit ihm

Im «Fürstenländer» gefunden von M. O., St. Gallen



## Erfolg oder Geld zurück

Erfolg mit FS – das heißt:  
Schuppen und Haarausfall verschwinden, oder Geld zurück  
– anstandslos – sofort nachdem Sie uns  
die FS-Flasche mit einem kleinen Rest zurücksenden.  
Das ist die absolute FS-Garantie.  
Darum empfehlen Fachleute der Haarpflege  
nur ein Haarwasser: FS-Brennessel-Petrol-Konzentrat.  
Das Haarwasser der Erfolgreichen!

Neu: Tiefen-Dauerwirkung, schönes, gesundes Haar durch  
FS-Schockwirkstoffe in Verbindung mit den bewährten  
Kräuterextrakten. Jetzt mit FS-Haarfestiger für eine tadel-  
lose, haltbare Frisur. Erfrischend angenehm parfümiert.

Verlangen Sie eine FS-Friction bei Ihrem Coiffeur.  
FS – das einzige Haarwasser mit absoluter Garantie.

# FS



Parfumerie Franco-Suisse, Ewald & Cie. AG, Pratteln/Basel